

Der SAV der Ortsgruppe Biberach wanderte in der Sächsischen Schweiz vom 14. bis 21.05.2017

Der Schwäbische Albverein Ortsgruppe Biberach verbrachte mit 57 Wanderfreunden, eine Woche in der Sächsischen Schweiz. Die ersten Tage brachten uns zum Felsentor Kuhstall, über das Felsmasiv Rauenstein und zur Festung Königstein. Tags darauf wanderten wir durch das wildromantische Sebnitztal, abends wurden wir vom Hohwald Duo mit Musik und Späßen bestens unterhalten. Am nächsten Tag ging es von Hinterhermsdorf bis zur Kirnitzsch, um bei einer Kahnfahrt viel über das Naturschutzgebiet an der tschechischen Grenze zu erfahren. Weiter ging es vorbei an der höchsten gemeinen Fichte Deutschlands. Am vorletzten Tag starteten wir zum Uttenwalder Felsentor. Durch den Höllengrund ging es auf die Bastei und die dortige Felsenburg um faszinierende Ausblicke zu genießen. Danach wanderten wir durch die Schwedenlöcher und über den Amselfall. Der letzte Wandertag ließ uns vom Blauen Wunder bei Loschwitz, vorbei an den drei Elbschlössern, in die Elbflorenz wandern. Mit einem Rundgang durch Dresden und dem Abschluss in der weltberühmten Frauenkirche, in der wir noch unser Schützenfestlied sangen, ging eine grandiose Wanderwoche zu Ende.
(Text Erich Zinser, Bild Hubert Zinser)

